

A photograph showing two hands assembling puzzle pieces on a light blue surface. One hand is on the left, placing a silver piece, and the other is on the right, holding a silver piece. A red puzzle piece is also visible in the center. A dark blue speech bubble is overlaid on the left side of the image.

**Starker Service.
Starke Firma.**

BEM - intensiv Leistungen der Rentenversicherung



**Deutsche
Rentenversicherung**
Sicherheit
für Generationen



BEM - Prozesskette

1. Arbeitsunfähigkeitszeiten feststellen (6 Wochen)

2. Erstkontakt mit Mitarbeiter/in – (z.B. Anschreiben)

3. erstes Informationsgespräch

4. Eingliederungsgespräch (evtl. mit Externen?)

5. Maßnahme(n) durchführen (evtl. mit Externen?)

6. Maßnahme(n) erfolgreich ?



medizinische Rehabilitationsleistungen

medizinische Rehabilitation

Anschlussheilbehandlungen



- somatisch
- psychosomatisch
- onkologisch
- medizinisch-beruflich orientiert

**Stufenweise
Wiedereingliederung**

Suchtrehabilitationen



Teilhabe am Arbeitsleben

Leistungen zur Erhaltung oder Erlangung eines Arbeitsplatzes

Arbeitserprobung und Berufsvorbereitung

Anlernmaßnahmen

Berufs- oder Grundausbildung

Berufliche Anpassung, Aus- und Weiterbildung

Probefbeschäftigungen

Überbrückungsgeld bei Aufnahme einer selbständigen Tätigkeit



Teilhabe am Arbeitsleben

Arbeitsassistenzen*

Integrationsfachdienste

Eingliederungshilfen / Zuschüsse an Arbeitgeber

Arbeitsgeräte, -kleidung, Lernmittel, Lehrgangskosten, Prüfungsgebühren

Kostenzuschüsse zum Kfz; Zusatzausstattung / Fahrerlaubnis

Technische Arbeitshilfen

Arbeits- / Berufsförderung in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen



ein Wort zu ... persönlichen Voraussetzungen

Rehabilitationsbedürftigkeit

Erhebliche Gefährdung / Minderung der Erwerbsfähigkeit

und

Positive Rehabilitationsprognose

Voraussichtlich (Erfolgsaussicht > 50 %)

Abwendung drohender Erwerbsminderung

oder

wesentliche Besserung / Wiederherstellung Erwerbsfähigkeit

oder

Abwendung einer Verschlechterung der Erwerbsminderung

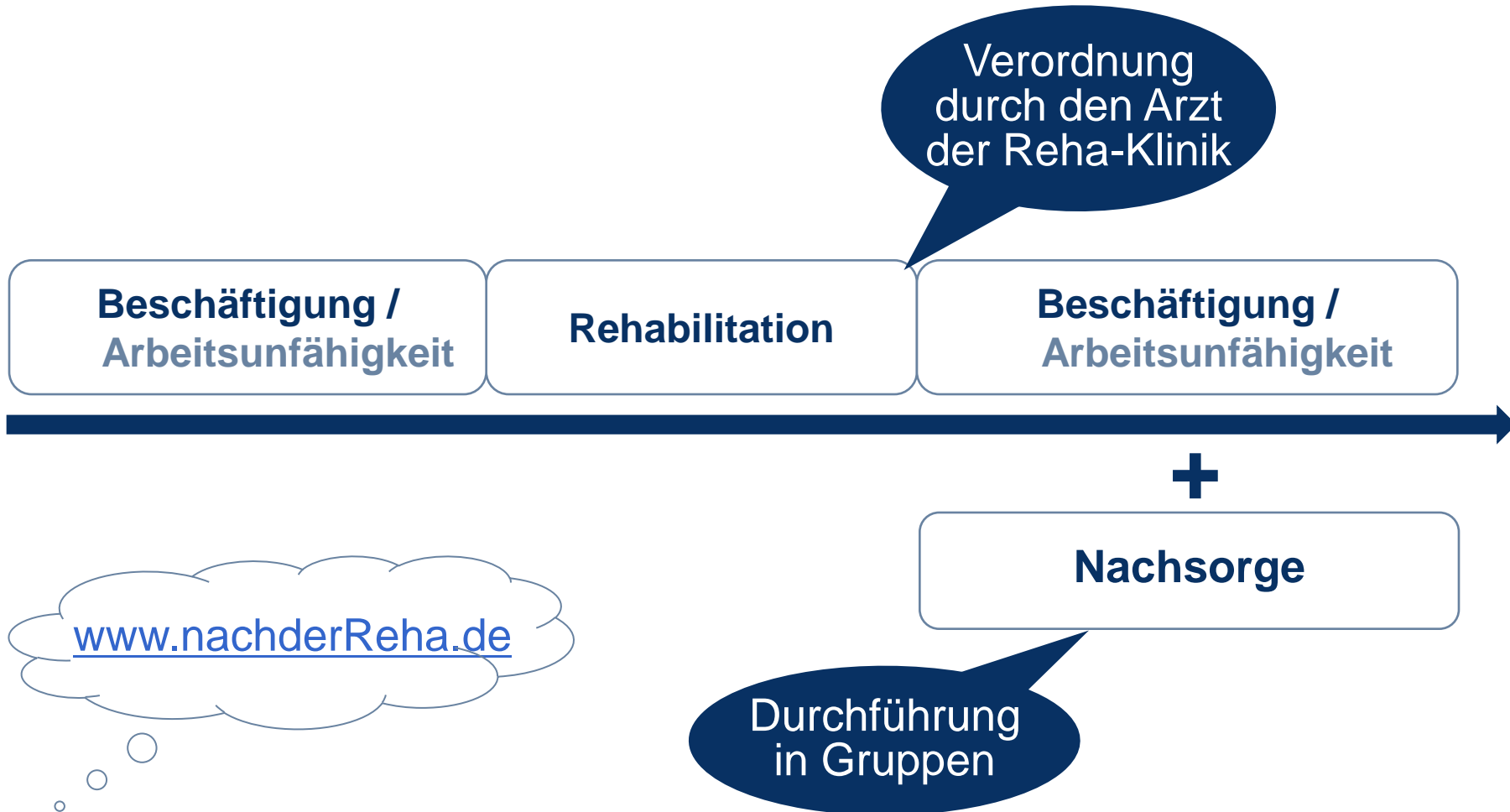
und

Rehabilitationsfähigkeit

Versicherten ist aktives Mitwirken an Rehabilitation möglich



Nachsorgeleistungen





Workshop:
Fallbeispiele zum BEM und
Leistungen der Rentenversicherung



Fallbeispiel 1

- Weiblich, 40 Jahre, Sachbearbeiterin im Kundenservice
- Psychosomatische Erkrankung
- Dauer der Arbeitsunfähigkeit 1 Jahr

Wie kann mit Hilfe der Rentenversicherung der alte Arbeitsplatz erhalten werden?



Fallbeispiel 2

- Weiblich, 47 Jahre, Krankenschwester in der Onkologie
- Depressive Störung
- Dauer der Arbeitsunfähigkeit durchgehend 1,5 Jahre

Wie kann die Mitarbeiterin bei ihrem Arbeitgeber mit Unterstützung der Rentenversicherung weiter eingesetzt werden?



Fallbeispiel 3

- Männlich, 52 Jahre, Hausmeister
- Herzinfarkt, Bypass
- Dauer der AU 3 Monate
- Laut Betriebsarzt kein Einsatz als Hausmeister mehr möglich

Wie unterstützt die Rentenversicherung auf dem Weg zu einem neuen Arbeitsplatz?

A close-up photograph showing two hands assembling puzzle pieces on a light-colored surface. One hand is on the left, holding a silver puzzle piece, and the other is on the right, holding another silver piece. A prominent red puzzle piece is in the center, and several other silver pieces are scattered around it. The puzzle pieces have a metallic, reflective finish.

**Starker Service.
Starke Firma.**

... das sind die Aufgaben
für den Workshop „BEM – intensiv“ ...



Fallbeispiel 1

- Weiblich, 40 Jahre, Sachbearbeiterin im Kundenservice
- Psychosomatische Erkrankung
- Dauer der Arbeitsunfähigkeit 1 Jahr
- Antrag auf Med. Rehabilitation aus dem BEM heraus
- Bewilligung einer stationären psychosomatischen Rehabilitation
- Stufenweise Wiedereingliederung (3 Mon.) mit begleitender ambulanter Psychotherapie sowie Nachsorgeleistung der DRV
- Dauerhafter Einsatz auf dem alten Arbeitsplatz, damit Erhalt des Arbeitsverhältnisses erreicht.



Fallbeispiel 2

- Weiblich, 42 Jahre, Krankenschwester in der Onkologie
- Depressive Störung
- Dauer der Arbeitsunfähigkeit durchgehend 1,5 Jahre
- Antrag auf Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA) aus dem BEM heraus
- Bewilligung einer Umschulung zur med. Dokumentationskraft
- Praktika wurden beim Arbeitgeber abgeleistet
- Gewährung Eingliederungszuschuss während der Einarbeitung am neuen Arbeitsplatz
- Dauerhafter Einsatz beim alten Arbeitgeber



Fallbeispiel 3

- Männlich, 51 Jahre, Hausmeister
- Herzinfarkt, Bypass
- Dauer der AU 3 Monate
- Laut Betriebsarzt kein Einsatz als Hausmeister mehr möglich
- Antrag auf Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA) aus dem BEM heraus
- Bewilligung von LTA in Form eines Eingliederungszuschusses
- Arbeitsplatzumsetzung als kaufmännischer Mitarbeiter, Finanzierung von PC-Kursen
- Dauerhafter Einsatz auf gesundheitlich geeignetem Arbeitsplatz



www.deutsche-rentenversicherung-nord.de

<http://praevention.driv.info/>

<http://www.rehainfo-aerzte.de>

Informationsportal für Ärzte, BEM-Beauftragte, und weitere am Reha-Prozess beteiligte Personen

www.nachderReha.de

Nachsorgeeinrichtung finden

www.arbeitsagentur.de/berufenet

Gesundheitliche Aspekte bei Berufen

www.dguv.de

gesetzliche Unfallversicherung

www.vdbw.de

Betriebsärztliche Versorgung, Beratung zum BGM

www.integrationsaemter.de

BEM, Schwerbehinderte Menschen

www.arbeitsschutzfilm.de

Prävention

www.rehadat-hilfsmittel.de

Technische Hilfen

www.bar-frankfurt.de

diverse Informationsbroschüren

www.gda-portal.de

Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutzstrategie

www.iga-info.de

Initiative Gesundheit und Arbeit

www.inqa.de

Initiative Neue Qualität der Arbeit

www.bzga.de

Bundeszentrale für Gesundheitliche Aufklärung

www.gefaehrungsbeurteilung.de

Gefährdungsanalyse

www.baua.de

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

A close-up photograph showing two hands assembling puzzle pieces on a light-colored surface. One hand is on the left, placing a silver piece, and the other is on the right, holding a silver piece. A large red puzzle piece is in the center. A dark blue speech bubble is overlaid on the left side of the image.

**Starker Service.
Starke Firma.**

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit